

Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für den Geleisebau

Wiederinkraftsetzung und Änderung vom 13. August 2007

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Die Bundesratsbeschlüsse vom 3. Oktober 2000, vom 28. November 2000, vom 23. Januar 2001, vom 8. Juni 2005 und vom 11. August 2005¹ über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für den Geleisebau werden wieder in Kraft gesetzt.

II

Die folgenden, in **Fettschrift** wiedergegebenen Bestimmungen der Vereinbarung vom 13. März 2006 für den Geleisebau werden allgemeinverbindlich erklärt²:

Art. 12 Arbeitszeitliche Bestimmungen

Art. 16 Schweizerischer obligatorischer Militär-, Schutz- und Zivildienst

**Art. 17 Lohn (Basislöhne, Lohnklassen, Lohnauszahlung,
13. Monatslohn)**

Art. 18 Lohnzuschläge

III

Dieser Beschluss tritt am 1. September 2007 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2009.

13. August 2007

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Micheline Calmy-Rey

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹ BBl 2000 5185–5186 6052, 2001 208, 2005 3949–3950 5107–5108

² Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

